



African Roots e.V. / Münster  
info@africanroots-ev.de  
www.africanroots-ev.de

# Jahresbericht 2022

## Grußwort

Liebe Freund:innen und Unterstützer:innen,

ein weiteres gelungenes Projektjahr in Zusammenarbeit mit unseren Partner:innen in Burkina Faso und Tansania liegt hinter uns. Dank Eurer Unterstützung konnten wir im Jahr 2022 erneut das Women Empowerment Projekt „Smart girl, smart life“ in Mwanza unterstützen und junge Frauen beim Erlernen von Entrepreneurship-Fähigkeiten unterstützen und fördern. In Burkina Faso konnte zum achten Mal das einmonatige Fußball-Bildungscamp mit Baumpflanzaktion stattfinden sowie für Frauen eine Fortbildungs- und Produktionsstätte für Sheabutter und Couscous aus der Maniokwurzel errichtet werden.

Durch Reisen in die Projektländer und einen Austausch über neue Ideen für zukünftige Bildungszusammenarbeit konnten wir im Dialog mit den Partner:innen die bestehenden Projekte fortführen, weiterentwickeln und nächste konkrete Schritte planen.

Wir hoffen auch im Kalenderjahr 2023 wieder auf Eure Unterstützung, um Projekte, wie das Women Empowerment Projekt „Smart girl, smart life“ in Mwanza oder das Fußballbildungscamp in Tiébélé, fördern zu können.

Im Folgenden findet Ihr unseren Jahresbericht für das Jahr 2022. Allen Freund:innen, Unterstützer:innen und Mitgliedern sagen wir: Vielen lieben Dank für eure großartige Unterstützung. Wir freuen uns auf ein nachhaltiges und erfolgreiches Jahr 2023!

## 1. Organisatorisches und Mitgliederzahl

### 1.1

Der Verein wurde auf der Mitgliederversammlung am 13.04.2015 gegründet. Die Satzung wurde letztmalig am 20.05.2016 geändert und ins Vereinsregister eingetragen.

- » Der offizielle Name des Vereins lautet „African Roots e.V.“
- » Der Vorstand besteht zurzeit aus sechs Personen.
- » Für die Prüfung der Rechnungslegung sind zwei Kassenprüferinnen bestimmt.

## 1.2

Der Vorstand des African Roots e.V. hat im vergangenen Jahr vier Sitzungen (digital abgehalten). An den Sitzungen haben auch weitere Vereinsmitglieder teilgenommen.

## 1.3

Der African Roots e.V. hatte im vergangenen Jahr 50 Vereinsmitglieder (Stand: 31.12.2022).

# 2. Rechnungslegung

## 2.1

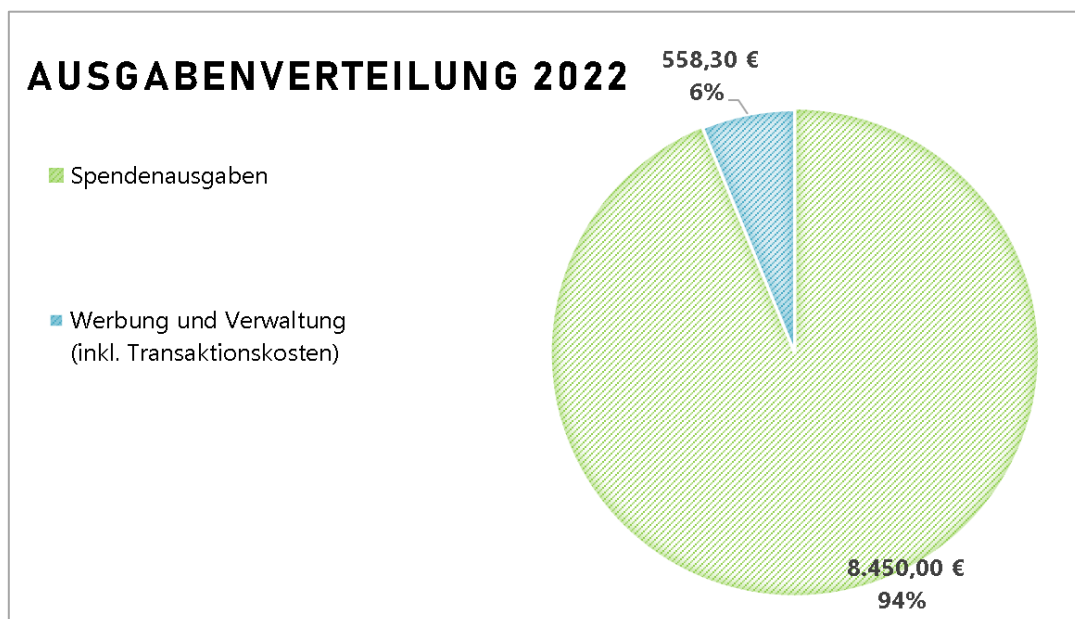
Der Vorstand hat für 2022 den Jahresabschluss in Form einer Einnahmen- und Ausgaben- sowie Vermögensrechnung erstellt (siehe unten) und den Kassenstand am 31.12.2022 festgehalten. Zwei Kassenprüferinnen haben die Berechnungen ohne Beanstandungen geprüft und werden der Mitgliederversammlung im November 2023 vorschlagen, dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

## 2.2

Der Verein erhielt 2022 insgesamt 13.765 € Spenden. Die Höhe der Mitgliedsbeiträge belief sich 2022 auf 2.886 € (zzgl. Überschuss aus 2021).

## 2.3

Die Ausgaben vom African Roots e.V. betragen 2022 insgesamt 9.008 €. Dabei wurden 94% der Gesamtausgaben für Projekte in Burkina Faso und Tansania ausgegeben. Für Werbungszwecke und Verwaltung (inkl. Transaktions- und Kontogebühren) wurden 6% der Gesamtausgaben genutzt. Für den letzten Kostenpunkt wurden nur Mittel aus den Mitgliedsbeiträgen verwendet, sodass von den Spendengeldern 100% für die Projekte eingesetzt wurden.



## 2.4

Der Überschuss von 12.724 € wird im Jahr 2023 für laufende und weitere Projekte eingesetzt.

# 3. Bericht über die Projekte

## 3.1

Die Fördermaßnahmen des African Roots e.V. unterteilen sich auf drei Projekte in zwei Projektländern:

### Projekte in Tansania

- » Women Empowerment Projekt "Smart girl, smart life"

### Projekte in Burkina Faso

- » Ausbildung und Produktionsstätte für junge Frauen in Tiébélé
- » Fußball-Bildungscamp 2022

## 3.2: Tansania

Für Projekte in Tansania wurden 3.150 € der Ausgaben des Jahres 2022 verwendet.

### 3.2.1: Women Empowerment Projekt „Smart girl, smart life“

#### *Fortschritt*

Im Jahr 2022 wurde erneut das Women Empowerment Projekt „Smart girl, smart life“ in Mwanza unterstützt. 18 junge Frauen aus prekären Lebens- und Familienverhältnissen wurden von unserer tansanischen Partnerorganisation *Star Foundation Organisation* und den Gemeindebehörden im Ilemela-Distrikt ausgewählt. Die jungen Frauen haben Trainings und Workshops erhalten, um nachhaltige Entrepreneurship-Fähigkeiten zu erlernen. Dabei wurde der Fokus vor allem auf den nachhaltigen Aufbau von Vermögen mit eigenen Kleinstunternehmen z.B. in den Bereichen Schneidern oder Lebensmittelherstellung gelegt. Darüber hinaus wurden die jungen Frauen über ihre Rechte und Möglichkeiten als Frauen in der tansanischen Gesellschaft aufgeklärt und von weiblichen Mentorinnen gestärkt. Die Vorgängerinnen aus der ersten Projektphase aus dem Jahr 2021 wurden weiter in ihren Tätigkeiten unterstützt und eng begleitet.

#### *Zusammenarbeit*

Die Zusammenarbeit und Kommunikation mit der *Star Foundation Organisation* aus Mwanza und der Vorsitzenden Stella Mutta gestaltet sich weiterhin sehr positiv. Für das Jahr 2023 ist eine Unterstützung des Projektes erneut vorgesehen und soll weiter ausgebaut werden.

## 3.3: Burkina Faso

Für Projekte in Burkina Faso wurden 5.300 € der Ausgaben des Jahres 2022 verwendet.

### 3.3.1 Fortbildung und Produktionsstätte für junge Frauen in Tiébélé

Im Zentrum von Tiébélé wurde auf einem Grundstück, das von der Gemeinde bereitgestellt wurde, ein Lagerraum mit angeschlossenen Pavillon errichtet. Maschinen und Materialien zur Herstellung von Attiéké angeschafft. Attiéké ist Couscous aus der Maniokwurzel, eine beliebte Speise in Westafrika. Angeschafft wurden unter anderem eine große Maschine zum Pressen der Maniokwurzel, Töpfe, Dampfgarer für Couscous, Eimer, Schüsseln sowie größere Wannen und alles andere, was zur Produktion benötigt wird.

Ebenso wurde eine Presse für Sheanüsse erworben, da die Frauen hier auch die beliebte Sheabutter zur Hautpflege und auch als Nahrungsmittel herstellen können.

Eine Frauenkooperative der Gemeinden Tiébélé und Pô hat in mehreren dreiwöchigen Fortbildungen über 70 weitere Frauen in Theorie und Praxis darin ausgebildet, Attiéké und Sheabutter herzustellen. Nach Abschluss der Fortbildung dürfen die Frauen die Produktionsstätte nun gratis nutzen, können sich in kleinen Gruppen organisieren und die Produkte selbstständig im Dorf, in Pô, aber auch in der Hauptstadt Ouagadougou verkaufen.

Im nächsten Jahr sollen weitere Materialien zur Herstellung von Seife angeschafft werden und weitere Frauen darin fortgebildet werden, Seife herzustellen.

### 3.3.2 Fußball-Bildungscamp 2022 in Tiébélé

Im Jahr 2022 fand das Fußball-Bildungscamp bereits zum achten Mal statt. In Tiébélé ist es ein bekanntes Ereignis im Jahr geworden und viele Eltern wenden sich bereits im Juni an die Organisatoren des Vereins Dizenidaani, um einen der begehrten Plätze zu bekommen. Dieses Mal konnten über 90 Kinder teilnehmen und sich im August jeden Tag über ein warmes Mittagessen freuen, sowie über Schulmaterialien, Fußballtrikots und Unterricht in den Fächern Mathematik und Französisch. Und natürlich über tägliches Fußball- und Handball-Training sowie ein großes Turnier am Ende des Camps, das mittlerweile zu einem beliebten Fest in Tiébélé geworden ist. Auch in diesem Jahr gab es Unterricht zum Schutz der Natur und jedes Kind durfte einen Baum pflanzen. Dazu war erneut ein Förster zu Besuch, der die Kinder über verschiedene Baumarten und ihren Nutzen und insbesondere auch ihre wichtige Rolle als Mittel gegen die Desertifikation aufgeklärt hat.

#### *Zusammenarbeit*

Die bereits langjährige Zusammenarbeit und Kommunikation mit dem Verein Dizenidaani und dem Vorsitzenden Casimir Nassara ist geprägt von Respekt, Vertrauen und guter Organisation. Für das Jahr 2023 ist eine Unterstützung beider Projekte erneut vorgesehen.

## 4. Werbung und Öffentlichkeitsarbeit

### 4.1

Der African Roots e.V. wirbt vor allem durch seine Website, Facebook-Seite und Instagram-Seite. Zudem werden ehemalige und potentielle Spender:innen per Post/Mail angeschrieben, um für die Projekte und Spenden zu werben.

## 5. Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2022

<b>Einnahmen</b>		<b>16.650,84 €</b>
<b>Mitgliedsbeiträge</b>		<b>2.885,84 €</b>
zzgl. Überschuss aus 2021		5.081,66 €
<b>Spenden</b>		<b>13.765,00 €</b>
zzgl. Überschuss aus 2021		0 €
<b>Ausgaben</b>		<b>9.008,30 €</b>
<b>Projekte, gesamt</b>		<b>8.450,00 €</b>
<i>Projekte Tansania</i>		
Smart Girl – Smart Life Projekt zum Women Empowerment	3.150 €	
<i>Projekte Burkina Faso</i>		
Ausbildung und Produktionsstätte für junge Frauen in Tiébélé	4.500 €	
Fußball-Bildungscamp 2022	800 €	
<b>Verwaltung, und Werbung gesamt</b>		<b>558,30 €</b>
Kontoführungsgebühren	154,35 €	
Transaktionskosten	175,96 €	
Mitgliedschaft „eine Welt Netz NRW e.V.“	60,00 €	
Homepage	167,99 €	
<b>Überschussguthaben</b>		<b>12.724,20 €</b>
Kontostand 31.12.2022		12.724,20 €